

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 56 (1976-1977)  
**Heft:** 6

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

## September 1976

56. Jahr Heft 6

### Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

### Vorstand

Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vizepräsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Stefan Sonderegger, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Max Wehrli, Herbert Wolfer

### Redaktion

François Bondy, Anton Krättli, Theo Kunz

### Adresse

8002 Zürich, Stockerstr. 14, ☎ (01) 36 36 32

### Druck und Vertrieb

Buchdruckerei und Verlag Leemann AG,  
8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86,  
☎ (01) 34 66 50

### Anzeigen

Dr. A. Siegrist, 8967 Widn AG, Rainacker 1,  
☎ (057) 5 60 58

### Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich  
(Konto Nr. 433 321-61)  
Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach  
205 (Konto Nr. 14/18 086)

### Preise

Schweiz jährlich Fr. 40.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-),  
Ausland jährlich Fr. 45.-, Einzelheft Fr. 4.-.  
Postcheck 80-8814 (Schweizer Monatshefte  
Zürich - Bestellungen in Deutschland und  
Österreich: bei allen Postämtern)

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten.

---

## DIE ERSTE SEITE

---

*Theo Kunz*

Die verlorene Urbanität ..... 466

---

## BLICKPUNKT

---

*Alfred Cattani*

An der deutsch-deutschen Grenze ... 467

*Richard Reich*

Noch mehr Staat? ..... 468

*Willy Linder*

Harter Franken - harte Zeiten ..... 469

---

## KOMMENTARE

---

*Peter Heintz*

Das Ende der Jugendrevolte? ..... 471

*Otto R. Liess*

Ein Jahr nach Helsinki ..... 478

*Anton Krättli*

Beim Wiederlesen ..... 482

---

## AUFSÄTZE

---

*Karl Otto Pöhl*

### Zur künftigen Ordnung des internationalen Währungssystems

Die langjährige Diskussion über die Reform des internationalen Währungssystems ist vor einiger Zeit (in Jamaica) zu einem vorläufigen Abschluss gebracht worden. Kritiker waren und sind der Ansicht, «Jamaica» habe bestenfalls den Weg gewiesen zu einer noch zu definierenden neuen Währungsordnung; der Verfasser -

Staatssekretär im deutschen Bundesministerium der Finanzen – vertritt jedoch die Auffassung, dass man mit den dort gefassten Beschlüssen nicht nur auskommen *müsse*, sondern durchaus auch *könne*. Pöhl zeigt, wie es vom Floating des Jahres 1973 zu den «stabilen Wechselkursen» von 1976 gekommen ist. Seine Kommentierung der währungspolitischen Probleme – zum Beispiel der Höherbewertung des Schweizer Frankens – wird gerade dem Laien manches erhellen, was im Wirrwarr der Währungskrisen unverständlich geblieben ist.

Seite 487

*Hans F. Geyer*

### **Die anthropologische Bedeutung der Inflation**

Ein Philosoph beschäftigt sich mit dem Thema «Geld»? Nun: die Geschichte der Menschheit ist auch eine Geschichte des Geldes. In diesem Beitrag wird der Versuch gewagt, den Nachweis zu erbringen, dass mit einer rein materialistischen Konzeption (Karl Marx) Wesen und Wirken des Geldes nicht zu erfassen sind. Hans F. Geyers philosophischer Zugang zu einer Materie, die wir normalerweise in ganz anderen Domänen ansiedeln, beweist, dass das Nachdenken über wirtschaftliche Prozesse nicht nur eine Angelegenheit der Ökonomen sein sollte.

Seite 501

*Gerhard Meier*

### **Der Besuch**

*Aus einem Roman*

Gerhard Meier ist vor allem durch seine kurzen Prosastücke bekannt geworden, die kürzlich im Sammelband «Papierrosen» neu zugänglich gemacht worden sind. Bei dem Roman «Der Besuch», der diesen Herbst im Zytglogge-Verlag erscheint, handelt es sich um das einsame Geschehen oder Verhalten des Mannes aus Zimmer 212. Es ist Sonntagnachmittag, und der Mann erwartet Besuch, der aber nicht ein-

trifft. Der Mann auf Zimmer 212 probt im Warten ein Gerede, das er eben halten könnte, wenn der erwartete Besuch einträte. Es ist Ende Februar. Es ist eine sehr indirekte Welt, die zur Darstellung gelangt. Daher dominiert die indirekte Rede.

Seite 511

---

## **DAS BUCH**

---

*Hugo Loetscher*

Georg Gerster, Fotografie als Information ..... 523

*Frank Rühl*

Die Inflation und ihre Bekämpfung. Aktuelle wirtschaftspolitische Literatur ..... 528

*Paul Widmer*

Intellektuelle vor dem Tribunal. Zu Kurt Sontheimer, «Das Elend der Intellektuellen» ..... 535

*Klaus Urner*

1914 und 1939: Militärpolitik und geistige Landesverteidigung ..... 540

*Elsbeth Pulver*

Von der Gegenwärtigkeit des Vergangenen ..... 544

*Hans F. Geyer*

Realität hinter der Realität ..... 548

*François Bondy*

Dreimal Jakob von Gunten ..... 550

*Hinweise* ..... 555

---

## **NOTIZEN**

---

*Mitarbeiter dieses Heftes* ..... 559